

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Angaben zum Produkt

Handelsname: GP 22
UFI: 835R-QAN7-UG15-NA7N

1.2 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren Informationen verfügbar.

**Verwendung des Stoffs/
des Gemischs:**

Klebstoffe, Bindemittel
Industrielle Verwendung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Firma: Gößl + Pfaff GmbH
Anschrift: Münchener Straße 13
D-85123 Karlskron/Brautlach
Telefon: +49 (0) 8450 / 932-0
Fax: +49 (0) 8450 / 932-13

Auskunft gebender Bereich: Geschäftsleitung Hr. Gößl, Hr. Pfaff

E-Mail: info@goessl-pfaff.de

Internet: www.goessl-pfaff.de

1.4 Notfallauskunft:

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0) 6132-84463

Auskünfte zum

Sicherheitsdatenblatt: info@goessl-pfaff.de

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2	H225
Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1A	H314
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1	H318
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1	H317
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung	H335
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3	H412

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Gefahr

Enthält:

METHYL METHACRYLATE; 2-METHYLPROPENOIC ACID; 2-HYDROXYETHYL METHACRYLATE;
BIS(METHACRYLOYLOXYETHYL) HYDROGEN PHOSPHATE; 4-TOLUENE SULPHONYL CHLORIDE;
CUMENE HYDROPEROXIDE

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Gefahrenhinweise:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335: Kann die Atemwege reizen.
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P210: Von Hitze/heißen Oberflächen/Funken/offenen Flammen/anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264: Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen.
P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
P303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen
P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P333+313: Bei Hautreizung oder –ausschlag, ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

EUH-Sätze:

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren**PBT:** noch nicht eingestuft**vPvB:** noch nicht eingestuftEnthält keine PBT/vPvB-Stoffe $\geq 0,1\%$, bewertet gemäß REACH Anhang XIII.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

Komponente**Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H-isothiazol-3-one and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (55965-84-9)**

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

Nicht anwendbar.

3.2 Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Methyl Methacrylate Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	CAS-Nr. 80-62-6 EG-Nr. 201-297-1 EG Index-Nr. 607-035-00-6 REACH-Nr. 01-2119452498-28	$\geq 20 - < 50$	Flam. Liq. 2, H225 STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317
Acrylic Copolymer Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	-	≥ 10	Nicht eingestuft
2-Methylpropenoic Acid	CAS-Nr. 79-41-4 EG-Nr. 201-204-4 EG Index-Nr. 607-088-00-5 REACH-Nr. 01-2119463884-26	$\geq 5 - < 10$	Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Corr. 1A, H314

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

4-Toluene Sulphonyl Chloride	CAS-Nr. 98-59-9 EG-Nr. 202-684-8 REACH-Nr below tonnage level	≥ 2 – < 5	Met. Corr. 1, H290 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412
2,6-di-tert-butyl-p-cresol	CAS-Nr. 128-37-0 EG-Nr. 204-881-4 REACH-Nr. 01-2119565113-46	≥ 1 – < 2	Aquatic Chronic 1, H410
Cumene Hydroperoxide	CAS-Nr. 80-15-9 EG-Nr. 201-254-7 EG Index-Nr. 617-002-00-8	≥ 1 – < 2	Org. Perox. E, H242 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 3 (Inhalativ), H331 Skin Corr. 1B, H314 STOT RE 2, H373 Aquatic Chronic 2, H411
2-Hydroxyethyl Methacrylate	CAS-Nr. 868-77-9 EG-Nr. 212-782-2 EG Index-Nr. 607-124-00-X REACH-Nr. 01-2119490169-29	< 1	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317
Bis(methacryloyloxyethyl) Hydrogen Phosphate	CAS-Nr. 32435-46-4 EG-Nr. 251-040-2	< 1	Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1B, H317
Ethandiol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3 EG Index-Nr.: 603-027-00-1 REACH-Nr: 01-2119456816-28	< 1	Acute Tox. 4 (Oral), H302
Cumene Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	CAS-Nr.: 98-82-8 EG-Nr.: 202-704-5 EG Index-Nr.: 601-024-00-X	< 1	Flam. Liq. 3, H226 Carc. 1B, H350 Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H335 Aquatic Chronic 2, H411
Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H-isothiazol-3-one and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 911-418-6	< 1	Acute Tox. 3 (Oral), H301 Acute Tox. 2 (Dermal), H310 Acute Tox. 2 (Inhalativ), H330 Skin Corr. 1C, H314 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1A, H317 STOT RE 1, H372 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
2-Methylpropenoic Acid	CAS-Nr.: 79-41-4 EG-Nr.: 201-204-4 EG Index-Nr.: 607-088-00-5 REACH-Nr: 01-2119463884-26	(1 ≤ C ≤ 100) STOT SE 3, H335
Cumene hydroperoxide	CAS-Nr. 80-15-9 EG-Nr. 201-254-7 EG Index-Nr. 617-002-00-8	(0 < C < 10) STOT SE 3, H335 (1 ≤ C < 3) Eye Irrit. 2, H319 (3 ≤ C < 10) Skin Irrit. 2, H315 (3 ≤ C < 10) Eye Dam. 1, H318 (10 ≤ C ≤ 100) Skin Corr. 1B, H314

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemein:**

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Einatmen:

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Nach Hautkontakt:

Nach Hautkontakt kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Den Mund mit Wasser ausspülen.
Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**Nach Einatmen:**

Einatmen kann zu Reizungen führen (Husten, Kurzatmigkeit, Atembeschwerden).
Kann Kurzatmigkeit, beklemmendes Gefühl in der Brust, Halsschmerzen und Husten verursachen.

Nach Hautkontakt:

Reizwirkung (Juckreiz, Rötung, Blasenbildung).

Nach Augenkontakt:

Rötung, Juckreiz, Tränenfluss.

Nach Verschlucken:

Verätzungen oder Reizung der Schleimhäute in Mund, Hals und Verdauungstrakt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Trockenlöschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂).

Ungeeignete Löschmittel: Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**Brandgefahr:**

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall:

Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.
Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Brandschutzvorkehrungen:**

Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

Löschanweisungen:

Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.
Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen.
Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

Schutz bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemgerät und Chemikalienschutzanzug benutzen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Maßnahmen**

Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Nicht für Notfälle geschultes Personal**Schutzausrüstung:**

Empfohlene Personenschutz-ausrüstung tragen.

Notfallmaßnahmen:

Windseitig nähern.

Unbeteiligte Personen evakuieren.

Nur qualifiziertes Personal in geeigneter Schutzausrüstung darf eingreifen.

Maßnahmen bei Staub:

Bei Verwendung dieses Präparats keine Stäube, Partikel und Sprühnebel einatmen.

Einsatzkräfte**Schutzausrüstung:**

Umgebungs-luft-unabhängiges Atemgerät und Chemikalienschutzanzug benutzen.

Notfallmaßnahmen:

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Verschüttetes Produkt mit nicht brennbarem Material abdecken, z.B.: Sand/Erde.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen

Produkt nicht in der Umwelt verbreiten.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Zur Rückhaltung:**

Verschüttetes/ausgelaufenes Produkt mit Sand oder Erde aufsaugen.

Reinigungsverfahren:

Verschüttetes Produkt so bald wie möglich mithilfe von absorbierendem Material aufnehmen.

Mechanisch aufnehmen (aufwischen, aufkehren) und in geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln.

Sonstige Angaben:

Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

7. Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten:**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten.

Nicht rauchen.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

Verwendungstemperatur: 13–27 °C**Hygienemaßnahmen:**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerbedingungen:**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten.

Nicht rauchen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Unverträgliche Produkte:

Oxidationsmittel. Starke Säuren.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Unverträgliche Materialien: Zündquellen**Lagertemperatur:** 13–27 °C**Lager:**An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
Vor Hitze schützen.**Lagerklasse:** 3**Besondere Vorschriften für die Verpackung:**

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Verpackungsmaterialien:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von brennbaren Stoffen aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Klebstoffe, Dichtstoffe.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**8.1 Zu überwachende Parameter****Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte**

Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H-isothiazol-3-one and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (55965-84-9)	
EU - Arbeitsplatzgrenzwert (BOEL)	
BOEL TWA	0 mg/m ³
Acrylic Copolymer	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
IOEL TWA	1 mg/m ³
Cumene (98-82-8)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
Lokale Bezeichnung	2-Phenylpropane (Cumene)
IOEL TWA	50 mg/m ³
IOEL TWA [ppm]	10 ppm
IOEL STEL	250 mg/m ³
IOEL STEL [ppm]	50 ppm
Anmerkung	Skin. During exposure monitoring, account should be taken of relevant biological monitoring values as suggested by the Scientific Committee on Occupational Exposure Limits for Chemicals Agents (SCOEL)
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE (EU) 2019/1831
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Cumol
AGW (OEL TWA) [1]	50 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	10 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	H – hautresorptiv; Y–Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; AGS-Ausschuss für Gefahrstoffe; EU – Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); DFG–Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Methyl Methacrylate (80-62-6)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
Lokale Bezeichnung	Methyl methacrylate
IOEL TWA [ppm]	50 ppm
IOEL STEL [ppm]	100 ppm
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2009/161/EU

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Methylmethacrylat
AGW (OEL TWA) [1]	210 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	50 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(I)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900

2-Methylpropenoic Acid (79-41-4)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Methacrylsäure
AGW (OEL TWA) [1]	180 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	50 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(I)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900

2,6-di-tert-butyl-p-cresol (128-37-0)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol
AGW (OEL TWA) [1]	10 mg/m ³ (E)
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 11 - Summe aus Dampf und Aerosolen
Rechtlicher Bezug	TRGS900

Ethanediol (107-21-1)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
Lokale Bezeichnung	Ethylene glycol
IOEL TWA	52 mg/m ³
IOEL TWA [ppm]	20 ppm
IOEL STEL	104 mg/m ³
IOEL STEL [ppm]	40 ppm
Anmerkung	Skin
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC

Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Ethanediol
AGW (OEL TWA) [1]	26 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	10 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(I)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); H - hautresorptiv; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 11 - Summe aus Dampf und Aerosolen
Rechtlicher Bezug	TRGS900

Empfohlenen Überwachungsverfahren
Keine weiteren Informationen verfügbar.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar.

Kontroll-Banderole

Keine weiteren Informationen verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ein geeignetes Belüftungssystem sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Handschuhe. Schutzanzug. Sicherheitsbrille.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):**Augen- und Gesichtsschutz****Augenschutz:**

Sicherheitsbrille mit Seitenschutz.

Hautschutz**Haut- und Körperschutz:****Typ:** Einweghandschuhe**Handschutz:**

Nitrilkauschukhandschuhe

Typ: Einweghandschuhe**Atemschutz**

Wenn bei der Verwendung inhalative Exposition möglich ist, wird Atemschutzausrüstung empfohlen.

Gerät: Vollmaske**Bedingung:** Schutz gegen Dämpfe**Thermische Gefahren**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Beige.
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt:	-48 °C Based on MMA
Gefrierpunkt:	Nicht verfügbar
Siedepunkt:	100.5 °C Based on MMA
Entzündbarkeit:	Nicht verfügbar
Explosionsgrenzen:	Nicht verfügbar
Untere Explosionsgrenze:	Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze:	Nicht verfügbar
Flammpunkt:	15 °C

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Zündtemperatur:	421 °C Based on MMA
Zersetzungstemperatur:	Nicht verfügbar
pH-Wert:	Nicht verfügbar
Viskosität, kinematisch:	Nicht verfügbar
Löslichkeit:	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow):	Nicht verfügbar
Dampfdruck:	53 hPa @ 20C
Dampfdruck bei 50°C:	Nicht verfügbar
Dichte:	Nicht verfügbar
Relative Dichte:	0.97
Relative Dampfdichte bei 20°C:	Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften:	Nicht anwendbar

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt: 55 – 57 %

10. Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

10.4 Zu vermeidende BedingungenVon Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten.
Nicht rauchen.**10.5 Unverträgliche Materialien**

Starke Säuren. Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kann giftige Gase freisetzen.

11. Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Akute Toxizität (Oral): Nicht eingestuft

Akute Toxizität (Dermal): Nicht eingestuft

Akute Toxizität (inhalativ): Nicht eingestuft

Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H-isothiazol-3-one and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (55965-84-9)

LD50 Dermal Ratte	> 1008 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EPA OPP 81-2 (Acute Dermal Toxicity), Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
-------------------	---

Acrylic Copolymer

LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg
-----------------	--------------

Cumene (98-82-8)

LD50 oral Ratte	> 2000 mg/kg
LD50 dermal Kaninchen	> 3160 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Methyl Methacrylate (80-62-6)	
LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg
LD50 oral	29,8 mg/l 4hrs
LD 50 dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg Körpergewicht Tier: Kaninchen, Geschlecht: männlich, Richtlinie: OECD Richtlinie 402 (Acute Dermal Toxicity)

2-Methylpropenoic Acid (79-41-4)	
LD50 oral Ratte	1320 mg/kg Körpergewicht Animal: Ratte, Geschlecht: männlich, Richtlinie: OECD Richtlinie 401 (Acute Oral Toxicity)
LD50 dermal Kaninchen	500 – 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: other:
LD50 dermal	500 – 1000 mg/kg
LC50 Inhalation - Ratte	7.1 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)

2-Hydroxyethyl Methacrylate (868-77-9)	
LD50 oral Ratte	5564 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: other:
LD 50 dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg Körpergewicht Tier: Kaninchen, Geschlecht: männlich
LD 50 dermal	> 3000 mg/kg

2,6-di-tert-butyl-p-cresol (128-37-0)	
LD50 oral Ratte	> 2930 mg/kg Körpergewicht Tier: Ratte, Richtlinie: OECD Richtlinie 401 (Acute Oral Toxicity)
LD50 dermal Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht Tier: Ratte, Richtlinie: OECD Richtlinie 402 (Acute Dermal Toxicity)

Ethandiol (107-21-1)	
LD50 oral Ratte	7712 mg/kg Körpergewicht, Tier: Ratte
LD 50 dermal Kaninchen	10600 mg/kg
LD 50 Inhalation - Ratte	2,5 mg/l/4h

Bis(methacryloyloxyethyl) Hydrogen Phosphate (32435-46-4)	
LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg

4-Toluene Sulphonyl Chloride (98-59-9)	
LD50 oral Ratte	4680 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 4280 - 5130

Cumene Hydroperoxide (80-15-9)	
LD50 Inhalation - Ratte [ppm]	220 ppm Animal: rat, Animal sex: male

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut.

2-METHYLPROPENOIC ACID (79-41-4)	
pH-Wert	2 – 2.2 Temp.: 20 °C Concentration: (≈)100 g/L
4-TOLUENE SULPHONYL CHLORIDE (98-59-9)	
pH-Wert	Strongly Acidic
Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H-isothiazol-3-one and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (55965-84-9)	
pH-Wert	3.43 Temp.: 20 °C Concentration: 10 g/L

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

2-METHYLPROPENOIC ACID (79-41-4)	
pH-Wert	2 – 2.2 Temp.: 20 °C Concentration: (≈)100 g/L
4-TOLUENE SULPHONYL CHLORIDE (98-59-9)	
pH-Wert	Strongly Acidic
Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H-isothiazol-3-one and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (55965-84-9)	
pH-Wert	3.43 Temp.: 20 °C Concentration: 10 g/L

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Keimzellmutagenität:

Nicht eingestuft.

Karzinogenität:

Nicht eingestuft.

METHYL METHACRYLATE (80-62-6)	
IARC-Gruppe	3 - Nicht einstuftbar
2,6-DI-TERT-BUTYL-P-CRESOL (128-37-0)	
IARC-Gruppe	3 - Nicht einstuftbar
CUMENE (98-82-8)	
IARC-Gruppe	2B - Kann beim Menschen kanzerogen wirken
2,6-DI-TERT-BUTYL-P-CRESOL (128-37-0)	
NOAEL (chronisch, oral, Tier/männlich, 2 Jahre)	25 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Remarks on results: other: Effect type: toxicity (migrated information)
ETHANEDIOL (107-21-1)	
NOAEL (chronisch, oral, Tier/männlich, 2 Jahre)	1500 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Remarks on results: other: Effect type: carcinogenicity (migrated information)

Reproduktionstoxizität

Nicht eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

METHYL METHACRYLATE (80-62-6)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann die Atemwege reizen.
CUMENE (98-82-8)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht eingestuft.

Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H-isothiazol-3-one and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (55965-84-9)	
LOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	0.525 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: EPA OPP 82-3 (Subchronic Dermal Toxicity 90 Days)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

2-METHYLPROPENOIC ACID (79-41-4)	
LOAEC (inhalativ, Ratte, Gas, 90 Tage)	350 ppm Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90- Day Study), Guideline: EPA OPPTS 870.3465 (90-Day Inhalation Toxicity), Guideline: other:
NOAEC (inhalativ, Ratte, Gas, 90 Tage)	100 ppm Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90- Day Study), Guideline: EPA OPPTS 870.3465 (90-Day Inhalation Toxicity), Guideline: other:

2-HYDROXYETHYL METHACRYLATE (868-77-9)	
LOAEC (inhalativ, Ratte, Gas, 90 Tage)	350 ppm Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90- Day Study)
NOAEC (inhalativ, Ratte, Gas, 90 Tage)	100 ppm Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90- Day Study)

2,6-DI-TERT-BUTYL-P-CRESOL (128-37-0)	
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	100 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	25 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male

4-TOLUENE SULPHONYL CHLORIDE (98-59-9)	
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	150 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

CUMENE HYDROPEROXIDE (80-15-9)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Nicht eingestuft.

METHYL METHACRYLATE (80-62-6)	
Viskosität, kinematisch	0.561 mm ² /s
2-METHYLPROPENOIC ACID (79-41-4)	
Viskosität, kinematisch	≈ 1.36 mm ² /s Temp.: 'other:' Parameter: 'kinematic viscosity (in mm ² /s)'
ETHANEDIOL (107-21-1)	
Viskosität, kinematisch	14.505 mm ² /s
CUMENE (98-82-8)	
Viskosität, kinematisch	0.74 mm ² /s Temp.: 'other:37.78°C' Parameter: 'kinematic viscosity (in mm ² /s)'

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Gewässergefährdend, kurzfristige (akut):**

Nicht eingestuft.

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch):

Nicht schnell abbaubar.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H-isothiazol-3-one and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (55965-84-9)	
LC50 - Fisch [1]	0.19 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)
LC50 - Fisch [2]	0.28 mg/l Test organisms (species): Lepomis macrochirus
EC50 - Krebstiere [1]	0.16 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
NOEC (chronisch)	0.1 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC chronisch Fische	0.098 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) Duration: '28 d'

CUMENE (98-82-8)	
LC50 - Fisch [1]	4.7 mg/l Test organisms (species): Cyprinodon variegatus
LC50 - Fisch [2]	4.8 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)
EC50 - Krebstiere [1]	2.14 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 - Krebstiere [2]	1 – 10 mg/l Species: Daphnia Magna (Water Flea)
EC50 72h - Alge [1]	2.01 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)
EC50 72h - Alge [2]	1.29 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)
NOEC (chronisch)	0.35 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC chronisch Fische	0.38 mg/l Test organisms (species): other:D. rerio and P. promelas Duration: '28 d'

METHYL METHACRYLATE (80-62-6)	
LC50 - Fisch [1]	> 79 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)
EC50 - Krebstiere [1]	69 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 72h - Alge [1]	> 110 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
LOEC (chronisch)	68 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC (chronisch)	37 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC chronisch Fische	9,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio) Duration: '35 d'

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

2-METHYLPROPENOIC ACID (79-41-4)

LC50 - Fisch [1]	85 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)
EC50 - Krebstiere [1]	> 130 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	> 130 mg/l
EC50 72h - Alge [1]	45 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum)
EC50 72h - Alge [2]	20 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum)
NOEC (chronisch)	53 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC chronisch Fische	10 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio) Duration: '35 d'

2-HYDROXYETHYL METHACRYLATE (868-77-9)

LC50 - Fisch [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes
EC50 - Krebstiere [1]	380 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	380 mg/l
EC50 72h - Alge [1]	836 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
EC50 72h - Alge [2]	345 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
LOEC (chronisch)	49.6 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC (chronisch)	24,1 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'

2,6-DI-TERT-BUTYL-P-CRESOL (128-37-0)

LC50 - Fisch [1]	> 0.57 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)
EC50 - Krebstiere [1]	0.48 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	0.48 mg/l Aquatic invertebrates
EC50 72h - Alge [1]	> 0.4 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)
ErC50 Algen	0.758 mg/l
LOEC (chronisch)	1 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC (chronisch)	0,023 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC chronisch Fische	0,053 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes Duration: '42 d'

ETHANEDIOL (107-21-1)

LC50 - Fisch [1]	72860 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas
EC50 - Krebstiere [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 96h - Alge [1]	3536 mg/l Test organisms (species): other:greenn algae
EC50 96h - Alge [2]	6500 – 13000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
NOEC (chronisch)	≥ 1000 mg/l Test organisms (species): Americamysis bahia (previous name: Mysidopsis bahia) Duration: '23 d'

4-TOLUENE SULPHONYL CHLORIDE (98-59-9)

LC50 - Fisch [1]	55 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes
LC50 - Fisch [2]	> 100 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes
EC50 - Krebstiere [1]	70 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 - Krebstiere [2]	> 334 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 72h - Alge [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)

CUMENE HYDROPEROXIDE (80-15-9)

LC50 - Fisch [1]	3.9 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)
EC50 – Krebstiere [1]	18.84 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

2,6-DI-TERT-BUTYL-P-CRESOL (128-37-0)	
Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)	598
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	5.2

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**PBT:** noch nicht eingestuft**vPvB:** noch nicht eingestuft**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung****Örtliche Vorschriften (Abfall):**

Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

Verfahren der Abfallbehandlung:

Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser:

Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-/Abfallentsorgung:

Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen.

Zusätzliche Hinweise:

Industrieabfall

Ökologie – Abfallstoffe:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

EAK-Code:

08 04 09* - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

14. Angaben zum Transport**Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID**

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer				
UN 2924	UN 2924	UN 2924	UN 2924	UN 2924
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Methyl Methacrylate; - Methylpropenoic Acid)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Methyl Methacrylate; - Methylpropenoic Acid)	Flammable liquid, corrosive, n.o.s. (Methyl Methacrylate; - Methylpropenoic Acid)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Methyl Methacrylate; - Methylpropenoic Acid)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Methyl Methacrylate; - Methylpropenoic Acid)

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz






Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Eintragung in das Beförderungspapier

UN 2924 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Methyl Methacrylate; - Methylpropenoic Acid), 3 (8), II, (D/E)	UN 2924 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Methyl Methacrylate; - Methylpropenoic Acid), 3 (8), II	UN 2924 Flammable liquid, corrosive, n.o.s. (Methyl Methacrylate; -Methylpropenoic Acid), 3 (8), II	UN 2924 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Methyl Methacrylate; - Methylpropenoic Acid), 3 (8), II	UN 2924 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Methyl Methacrylate; - Methylpropenoic Acid), 3 (8), II
--	---	---	---	---

14.3. Transportgefahrenklassen

3 (8)	3 (8)	3 (8)	3 (8)	3 (8)
				

14.4. Verpackungsgruppe

II	II	II	II	II
----	----	----	----	----

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein Meeresschadstoff: Nein	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein
---------------------------	--	---------------------------	---------------------------	---------------------------

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**ADR:**

Klassifizierungscode:	FC
Sondervorschriften:	274
Begrenzte Mengen:	1L
Freigestellte Mengen:	E2
Verpackungsanweisungen:	P001, IBC02
Sondervorschriften für die Zusammenpackung:	MP19
Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut- Container:	T11
Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container:	TP2, TP27
Tankcodierung:	L4BH
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks:	FL
Beförderungskategorie:	2
Sondervorschriften für die Beförderung-Betrieb:	S2, S20
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemlerzahl):	338
Orangefarbene Tafeln:	338 2924

Tunnelbeschränkungscode:	D/E
EAC-Code:	•3WE
PSA-Code:	A(fl)

IMDG**Seeschifftransport**

Sonderbestimmung:	274
Begrenzte Mengen:	1L
Freigestellte Mengen:	E2
Verpackungsanweisungen:	P001
IBC-Verpackungsanweisungen:	IBC02
Tankanweisungen:	T11
Besondere Bestimmungen für Tanks:	TP2, TP27

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

EmS-Nr. (Brand):	F-E
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung):	S-C
Staukategorie:	B
Stauung und Handhabung:	SW2
Eigenschaften und Bemerkungen:	Verursacht Verätzungen der Haut, der Augen und der Schleimhäute.

IATA**Lufttransport**

PCA freigestellte Mengen:	E2
PCA begrenzte Mengen:	Y340
PCA begrenzte max. Nettomenge:	0.5L
PCA Verpackungsvorschriften:	352
Max. PCA Nettomenge:	1L
CAO Verpackungsvorschriften:	363
Max. CAO Nettomenge:	5L
Sonderbestimmung:	A3, A803
ERG-Code:	3CH

ADN**Binnenschifftransport**

Klassifizierungscode:	FC
Sondervorschriften:	274
Begrenzte Mengen:	1L
Freigestellte Mengen:	E2
Ausrüstung erforderlich:	PP, EP, EX, A
Lüftung:	VE01
Anzahl der blauen Kegel/Lichter:	1

RID**Bahntransport**

Klassifizierungscode:	FC
Sonderbestimmung:	274
Begrenzte Mengen:	1L
Freigestellte Mengen:	E2
Verpackungsanweisungen:	P001, IBC02
Sondervorschriften für die Zusammenpackung:	MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer:	T11
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer:	TP2, TP27
Tankcodierungen für RID-Tanks:	L4BH
Beförderungskategorie:	2
Expressgut:	CE7
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:	338

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

15. Angaben zu Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Verordnungen****REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)**

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind.

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind.

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind.

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind.

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind.

VOC-Richtlinie (2004/42)

VOC-Gehalt: 55–57 %

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind.

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind.

Nationale Vorschriften**Deutschland****Beschäftigungsbeschränkungen:**

Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.

Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (WGK): WGK 3, Stark wassergefährdend
(Einstufung nach AwSV, Anlage 1)**Störfall-Verordnung (12. BImSchV):**

Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für die Stoffe oder das Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durch den Lieferanten durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Diese Version ersetzt Version 1.4 vom 20.12.2021

Sonstige Angaben**Abkürzungen und Akronyme:**

CAS-Nr. Chemical Abstract Service-Nummer

ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ATE Schätzwert der akuten Toxizität

BKF Biokonzentrationsfaktor

BLV Biologischer Grenzwert

BOD Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)

COD Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

DMEL Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung

DNEL Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

EG-Nr. Europäische Gemeinschaft Nummer

EC50 Mittlere effektive Konzentration

EN Europäische Norm

IARC Internationale Agentur für Krebsforschung

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

IATA Verband für den internationalen Lufttransport
IMDG Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport
IOELV Arbeitsplatz-Grenzwerte
LC50 Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50 Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LOAEL Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
NOAEC Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL Arbeitsplatzgrenzwert
PBT Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
RID Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
SDB Sicherheitsdatenblatt
STP Kläranlage
ThSB Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)
TLM Median Toleranzgrenze
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC Flüchtige organische Verbindungen
CAS-Nr. Chemical Abstract Service - Nummer
N.A.G. Nicht Anderweitig Genannt
vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
ED Endokrinschädliche Eigenschaften
WGK Wassergefährdungsklasse

Datenquellen: ECHA (Europäische Chemikalienagentur)

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 2 (Dermal) Akute Toxizität (dermal), Kategorie 2
Acute Tox. 2 (Inhalativ) Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2
Acute Tox. 3 (Inhalativ) Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3
Acute Tox. 3 (Oral) Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
Acute Tox. 4 (Dermal) Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral) Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1 Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Asp. Tox. 1 Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Carc. 1B Karzinogenität, Kategorie 1B
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
H331 Giftig bei Einatmen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H350 Kann Krebs erzeugen.
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GP 22 / Harz

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 22.01.2024

DE - Version 2.0

Met. Corr. 1 Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1
Org. Perox. E Organische Peroxide, Typ E
Skin Corr. 1A Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1A
Skin Corr. 1B Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B
Skin Corr. 1C Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1C
Skin Irrit. 2 Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
Skin Sens. 1B Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B
STOT RE 1 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
STOT RE 2 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung

Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt, verarbeitet oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.